

Mensch&Büro Interview

Frank Dittel, Geschäftsführer Dittel Architekten

Eigenständiger Auftritt

Der Fokus von Dittel Architekten liegt auf der Innenarchitektur. In Kombination mit Architektur und Kommunikationsdesign bieten die Stuttgarter ihren Kunden ein breites Spektrum verschiedener Dienstleistungen. Auch wenn die Kundenbedürfnisse Vorrang haben, legt Dittel Wert auf eine eigene Gestaltungssprache.

Mensch&Büro: Mit welchen Sätzen würden Sie den von Ihnen entworfenen Neubau der ISDB Logistik GmbH in Friedrichshafen beschreiben?

Dittel: Wir haben dem Unternehmen einen eigenständigen, schlüssigen Auftritt verschafft. Dazu zählen nicht nur Architektur und Innenarchitektur, die die Dynamik, das Engagement und den Weitblick des Logistikunternehmens repräsentieren, sondern auch das Kommunikationsdesign. So haben wir das Logo von ISDB Logistik etwas verändert, eine Kommunikationsbrochure erstellt und den Auftritt auf der Münchener Messe „Logistik“ gestaltet.

Mensch&Büro: Welche Anforderungen formulierte der Bauherr, wie das Gebäude auszusehen habe?

Dittel: Er hatte keine sehr konkreten Vorstellungen. Es sollten aber Großraumbüros sein. Transparenz mit Sichtbezügen der Beschäftigten und die Nähe des Büros von Herrn Buspanovic zu seinen Mitarbeitern waren wichtige Parameter.

Mensch&Büro: Wie sehr spiegelt das Bürolayout die Arbeitsweisen innerhalb des Unternehmens wider?

Dittel: In gemeinsamen Workshops mit den Bauherren ermittelten wir, welche Abteilungen untereinander funktionieren müssen, wer am meisten Kontakt mit wem hat. Aus diesem Anforderungsprofil entwickelten wir den Grundriss. Das

klappte alles sehr unkompliziert, so dass wir kaum Änderungen vornehmen mussten. In dem inhabergeführten Unternehmen geht es sehr familiär zu. Die Mitarbeiter sind jung und dynamisch.

Mensch&Büro: Ist das Gebäude ein gutes Beispiel für Ihre Architektur- und Innenarchitekturauffassung?

Dittel: Ja. Uns geht es bei allen Projekten darum, keine 08/15-, sondern individuelle Lösungen zu liefern. Das ist auch hier der Fall. Wir entwarfen zum Beispiel eigene Möbel, die von Schreibern gebaut wurden. Wir gehen immer mit sehr viel Liebe zum Detail an die Arbeit.

Mensch&Büro: Zu verstehen als Ausdruck der Haltung Ihres Architekturbüros ...

Dittel: Was uns bei unseren Aufträgen extrem hilft ist die Tatsache, dass wir von der Architektur her kommen. Wir kennen uns gut aus mit Bauabläufen und technischen Details. Außerdem legen wir viel Wert auf eine liebevolle Innenraumgestaltung. Die

Struktur unseres Büros, dessen Aufgaben sich etwa zur Hälfte auf die Innenarchitektur und zu je einem Viertel auf Architektur und Kommunikationsdesign erstrecken, hat sich analog der Kundenbedürfnisse entwickelt. Dass wir inzwischen Kommunikationsdesign anbieten, ist ein gutes Beispiel für diese Entwicklung.

Mensch&Büro: Haben Sie sich auf bestimmte Branchen spezialisiert?

Dittel: Wir haben viele Kunden aus der Retail-Sparte und der Gastronomie. Das Thema „Marke“ und damit verbunden die Themen Point-of-Sale und Visual-Merchandising gehören dazu. In diesen Bereichen fühlen wir uns wohl. Aber ich will kein Spezialist für den Einzelhandel werden. Nur wenn man unterschiedliche Bereiche bedient, kann man neues Wissen ansammeln und für die Kunden neue Dinge entwickeln. Trotz allem Eingehen auf Kundenwünsche möchte ich aber, dass die Gestaltungssprache, die Linie unseres Büros erkennbar bleibt. Das ist für uns eine Frage der Identifikation.

Das Interview führte Gabriele Benitz.

Frank Dittel:

Wir kennen uns gut aus mit Bauabläufen.

ZUR PERSON

Frank Dittel wurde 1975 in Stuttgart geboren. Nach einer Ausbildung zum Bauzeichner studierte er Architektur an der Universität Stuttgart. 2002, nach seinem Abschluss mit dem Titel Diplom-Ingenieur, war er projektverantwortlicher Architekt bei Architects Virgileand-Stone Associates in London, New York und Hongkong. 2005 gründete er in Stuttgart sein eigenes Büro Dittel Architekten. Seit 2012 ist er Geschäftsführer der Dittel Architekten GmbH in Stuttgart und Berlin.

